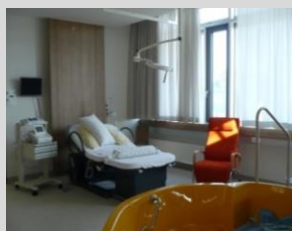


Rems-Murr-Kliniken Winnenden - Neubau



Planungsumfang Fortsetzung:

Langzeit-EKG, Schrittmacherkontrolle, Spiroergometrie, Lungenfunktion), Bauchzentrum mit U/B-Bereichen, Gastroenterologie, HNO, Mutter Kind Zentrum mit Entbindung, Wöchnerinnenstation mit Neugeborenenpflege, Neonatologie, pädiatrische Funktionsdiagnostik, gynäkologischer Ambulanz, pädiatrische Pflege, Intensivpflege und Intermediate Care mit 40 Betten + IMC, Allgemeinpflegestationen Endoskopie, Physiotherapie/ Ergotherapie Arzneimittelversorgung (Batchflowsystem, Laborräume) Pathologie mit Prosektur, Zentrallabor mit Mikrobiologie, Sterilgutversorgung Bettenaufbereitung, Unfallchirurgie, Orthopädie



Ersatzneubau mit 625 Betten in Winnenden. Der Neubau ersetzt die 2 bestehenden Kliniken in Waiblingen und Backnang und fasst deren Kapazitäten in einem Standort zusammen.

Beauftragte Leistungen: Medizintechnikplanung der Festeinbauten sowie der losen Medizingeräte (Bestand/Neubeschaffung), Planung Betriebsorganisation, Inbetriebnahme- und Umzugsplanung, Logistikkonzept.

Planungsumfang:

Zentraler OP-Bereich (13 OP-Säle, davon 2 x Ambulanter OP, 1 x Septischer OP, 1 x Hybrid-OP) mit Überwachungsbereich, Traumazentrum mit zentraler Notaufnahme und U/B-Bereich, Ambulanzen für Chirurgie, Innere Medizin Gynäkologie und Geburtshilfe, Urologie, HNO, Bildgebung (Röntgenaufnahmeplätze, Durchleuchtung, Angiographie, MRT, CT, Linksherzkatheter, Mammographie), Urologie (ESWL, Urologisches Röntgen, Urodynamik, Zystoskopie), Gefäßzentrum mit Neurologie inkl. Stroke-Unit, Kardiologie (Echo- und Stressechokardiographie,

Daten / Fakten:

Bauherr:	Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Leistungszeit:	11/2006 bis 10/2014
Nutzfläche:	ca. 34.000 m ² NF
Leistungsphasen:	2 - 9
Gesamtprojektkosten:	ca. 266 Mio. €
Medizintechnikkosten:	ca. 27,6 Mio. €